



# AWO Kita Pippi Langstrumpf

*„Wenn die einen finden, dass man groß ist und die anderen finden, dass man klein ist, so ist man vielleicht gerade richtig.“*

*Astrid Lindgren*

## Wir stellen uns vor

Unsere Kita befindet sich am Rande der kleinen Stadt Gadebusch. Das Gebäude wurde 2009/10 komplett saniert und modernisiert. Helle und farbenfrohe Räume laden zum Spielen und fröhlich sein ein. Unsere Kinder werden in zwei Multifunktionseinheiten mit entsprechenden Funktionsräumen (Puppentheater, Stegreiftheater, Kinderküche, Kinderrestaurant, Forscherraum, Musikraum, Atelier, Bibliothek, Bauraum, Snoozelecken, Ruhe- und Entspannungsraum) begleitet.

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag:  
6:00 bis 17:00 Uhr

### Kapazität:

- 30 Krippenplätze
- 69 Kindergartenplätze

### Unser Team:

- 12 pädagogische Fachkräfte
- 1 Sprachfachkraft
- 1 Hausmeister

**Sprechtage:** dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 17:00 Uhr (bzw. nach Vereinbarung)

## Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit den Eltern

Der Aufbau und die Umsetzung einer vertrauensvollen und kooperativen Partnerschaft mit den Eltern ist Voraussetzung für die Entwicklungsförderung und -begleitung der Kinder.

### Zur Kooperation gehören:

- Aufnahmegespräch und Austausch während der Eingewöhnungsphase
- Elternnachmittage, Elternversammlungen
- Wahl eines Elternrates
- gemeinsames Planen und Organisieren von Höhepunkten
- Elternbefragungen
- Elternsprechstunden
- 1 mal jährlich Entwicklungsgespräche

### Spezifische Angebote:

- Angebote zur Sprachförderung
- Hilfe bei Behördenanträgen
- Netzwerkarbeit mit Logopäden, Ergotherapeuten, Frühförderung
- thematische Elternabende
- Teilnahme am Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“
- Präventionsprojekt „Faustlos“ (Vorschulkinder)



## Konzeptionelle Schwerpunkte

Ausgehend von der „Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in M/V“ unterstützen und begleiten wir die Kinder auf ihrem Entwicklungsweg und orientieren uns dabei an den Grundzügen der Reggio-Pädagogik.

Offene Arbeit bedeutet für uns, in erster Linie offen zu sein für die Interessen, Neigungen und Wünsche der Kinder. Ebenso bedeutet es für uns, attraktive Räume und Materialien zur Verfügung zu stellen, die Lust und Freude am selbsttätigen Tun der Kinder fördern. Das

Kind steht im Mittelpunkt jeglicher Aktivität. Wir orientieren uns an dem, was Kinder brauchen, wir sehen Kinder als handelnde Persönlichkeiten und als Akteure ihrer Entwicklung. In spielerischer Form erweitern die Kinder ihr Weltwissen und erlangen unter anderem soziale, emotionale sowie motorische und sprachliche Kompetenzen. Kinder werden von Anfang an auf das zukünftige Leben vorbereitet. Im letzten Kindergartenjahr legen wir besonderes Augenmerk auf die gelingende Bewältigung des Übergangs vom Kindergarten in die Grundschule.

## Unsere Kita als Bildungs- und Erfahrungsraum

Die ersten Erfahrungen, die Kinder auf dieser Welt machen, sind sinnliche Erfahrungen, die auf Wahrnehmungen basieren und damit ästhetischer Natur sind. (siehe Bildungskonzeption) In unserer Kita können sich die Kinder ihre Welt durch selbstständiges Probieren, Experimentieren, Hinterfragen und durch Aktivität aneignen. Dabei nimmt die Entwicklung der Sprache, als Schlüssel zur Bildung, einen besonderen Stellenwert ein. Indem wir die kindlichen Gesprächssignale wahrnehmen und aufgreifen, unterstützen wir den aktiven Spracherwerb. Täglich können die Kinder zwischen den verschiedenen Funktionsräumen wählen, die vielfältige Anregungen zum forschenden und spielerischen Lernen bereithalten. Das Bedürfnis zu

zeichnen, zu formen, zu malen und zu bauen ist unbezwinglich. Ein Kind macht sich so sein eigenes Bild von der Welt. Sein „Innen“, seine Freuden und Ängste, Wünsche und Träume, sein Temperament und seine Intelligenz kann es auf diese Art und Weise sichtbar machen.

Die alltagsintegrierte Beobachtung und Dokumentation sind Handlungsgrundlagen einer jeden Erzieherin. Wir wollen Bildung sichtbar machen und beschreiben, was Kinder wahrnehmen. Dafür gibt es für jedes Kind eine eigens angelegte Portfoliomappe, die gemeinsam mit den Kindern gestaltet wird und in der die Entwicklungsschritte festgehalten werden.

### Unsere gemeinsamen Leitsätze

1. In den Kindertagesstätten der AWO-Soziale Dienste gGmbH-Westmecklenburg wird die Umsetzung zeitgemäßer Pädagogik, verknüpft mit der Spezifik der Einrichtung, sichergestellt. Dabei gehen wir von den neuesten, wissenschaftlich begründeten Erkenntnissen der Entwicklungspsychologie und der frühkindlichen Bildung aus.
2. Wir respektieren verschiedene Lebenswelten der Familien und bereichern diese durch eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zum Wohle der Kinder.
3. Wir achten jedes Kind in seiner Einzigartigkeit und unterstützen es in seiner Autonomie.

4. Wir wahren die Rechte der Kinder und fördern demokratisches und soziales Denken und Handeln.
5. Aus den Rechten der Kinder folgt eine Schutzpflicht aller, die Verantwortung für Kinder tragen. Unseren Beitrag zum Schutz von Kindern leisten wir im Rahmen des Schutzauftrags der §§ 8a und 72a des SGB VIII. Kinderschutz als gesetzlichen Auftrag sehen wir als ein wirkliches Querschnittsthema in der Arbeit der Kitas.
6. Wir integrieren Netzwerkarbeit zur Förderung und Unterstützung von Lebenskonzepten der Familien.

7. Unsere erfahrenen und fachlich kompetenten Mitarbeiter/Innen gewährleisten durch regelmäßige Reflexion und Evaluation (Analyse und Bewertung) aller Prozesse Qualitätssicherung und -entwicklung.

AWO-Kita Pippi Langstrumpf  
Heinrich-Heine-Straße 58  
19205 Gadebusch

T (03866)34 74  
F (03886) 71 59 74  
kita-pippi@awo-gadebusch.de  
www.awo-soziale-dienste.de



gefördert vom:

